

KÖRPERSCHAFTEN DER VERNETZUNG



9.-12. November 2019
Rottstr5-Kunsthallen
Bochum

KÖRPERSCHAFTEN DER VERNETZUNG

I HEAR YOUR VOICE, I SEE YOUR FACE,
I SMELL PLASTIC AND METAL

Eine digitalisierte Performance

Freund*innenschaft, Arbeit und Beziehung auf Distanz sind in der digitalisierten Gesellschaft zur Gewohnheit geworden. Routiniert senden wir Selfies, liebevolle Voice-Mails und halten Videokonferenzen. Das technische Medium dient uns als Mittel zur Herstellung von Nähe mit Anderen: Je mehr Sinne involviert sind, desto realistischer gelingt die Illusion der Distanzüberbrückung. Was aber, wenn Skype meine Grimasse einfriert, Siri sich nicht sicher ist, ob sie mich richtig verstanden hat und ich im Telefonat nur noch Robotergeräusche hören kann? Wie beeinflussen Computer, Smartphones und Apps die Art und Weise, wie wir miteinander kommunizieren? Und wie strukturieren sie unsere alltäglichen Beziehungen?

Die Koproduktion „Körperschaften der Vernetzung – I hear your voice, I see your face, I smell plastic and metal“ der Performance-Kollektive wölfe&kabel und STERNA | PAU Produktionen nimmt das Gespräch mit und durch die Technik auf, als seriöses Gegenüber einerseits und als allgegenwärtige Akteurin des Alltags andererseits. Zwischen digitalen und analogen Vernetzungserlebnissen, lustvollen Störmomenten und zärtlichen Berührungen mit den Devices schafft die digitalisierte Performance Räume der Intimität, der Isolation und der Gemeinschaft. Dabei wechseln sich angeleitete Sequenzen mit Zufälligkeiten und unerwarteten Hacking-Situationen ab: Körperschaften der Vernetzung entstehen und lösen sich wieder auf.

Eintritt: 10/6 Euro

Die Plätze sind begrenzt, eine Anmeldung per Mail ist erforderlich:
woelfeundkabel@
diedatentenzentrale.de

Premiere

9. November 2019 um 19 Uhr
in den Rottstr5-Kunsthallen
Bochum

Weitere Aufführungen

10. November, 15 und 19 Uhr
11. November, 19 Uhr
12. November, 19 Uhr

Von und mit

Maren Becker, Laura Pföhler
und Jolanda Uhlig für
STERNA | PAU Produktionen
Hanna Chodura, Ernestine
Rickert und Jens Schmidt für
wölfe&kabel

www.sternapau.de
www.wolfeundkabel.de

Gefördert durch: Ministerium für Kultur
und Wissenschaft des Landes NRW,
NRW Landesbüro Freie Darstellende
Künste, Fonds Darstellende Künste
aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien,
NRW Kultursekretariat, Stiftung Erlebnis
Kunst, Stadt Bochum

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



NRW LANDESBÜRO
FREIE DARSTELLENDEN
KÜNSTE

FONDS
DARSTELLENDEN
KÜNSTE
KONFIGURATION

NRW KULTUR
SEKRETARIAT

Stiftung
Erlebnis
Kunst

STADT
BOCHUM